

2022 Monument Sémillon

ALHEIT VINEYARDS - FRANSCHHOEK, SüDAFRIKA



Er zeigt die große Kap-DNA auf eine Weise, wie es nur wenige andere Weine vermögen. Bereits 1936 wurden verschiedene Klone des Sémillon als Buschreben auf mehr als 300 Meter Höhe gepflanzt. Die genetische Vielfalt dieser Anlage ist wohl einzigartig für das Kap und gilt als die älteste Einzellage in Franschhoek. Bekanntheit erlangte dieser Tropfen unter dem Namen "La Colline". Seit dem Jahrgang 2020 heißt er nun Monument Sémillon, da ein anderes Weingut vor ein paar Jahren den Namen "La Colline" für einen ihrer Weine hat schützen lassen. Aber es ist der perfekte Name für den Sémillon, dessen Parzelle ein Denkmal für die Geschichte des Weinbaus am Kap ist. Die Trauben werden von Hand sortiert und im Ganzen gepresst. Spontangärung in alten gebrauchten Holzfässern, daraufhin 18 Monate Vollhefelager. Ungeschönt abgefüllt hat der Wein eine wohlduftende Nase welche an Noten von Mandarine, Bienenwachs aber auch Minze erinnert. Ein Wein mit Struktur, komplexer Vielfalt und dickem Punch.

Rebsorte Sémillon Blanc	Region Franschhoek	Restzucker 1,9 g/l	Empfohlene Trinktemperatur 10-14°	Internationale Bewertungen 96 P. Tim Atkin
Klima atlantischer Einfluss, Mediterranes Gebirgsklima	Appellation Wine of Origin Franschhoek	Säure 5,33 g/l	Dekantieren / Karaffieren Ja	Lagerfähigkeit 10 bis 15 Jahre
Boden Granit, Quarz, Sandstein	Anbau naturnah und nachhaltig	Alkoholgehalt 13%	Empfohlenes Glas Burgunderglas	Abgefüllt durch Alheit Vinery - 7200 Hermanus, Walker Bay - South Africa
Höhe über N.N. 310 - 350 Meter	Ausbau 18 Monate in gebrauchten Barriques	Zusatzstoffe Enthält Sulfite	Verschluss DIAM	Importiert durch Wein am Limit GmbH, 22529 Hamburg



Zugegeben, die Philosophie von Suzaan und Chris Alheit hört sich polarisierend an: 99 % Vineyard + 1 % Cellar = Great Wine! Doch nur Konsequenz, harte Arbeit, Vision und eine Prise Talent ergeben am Ende etwas Großartiges. Das Mann-und-Frau-Team gehört zu den großen Aufsteigern der letzten Jahre. 2011 kam ihr erster, vielbeachteter Jahrgang auf den Markt. Einige internationale Verkoster sind wahrscheinlich zu früh und hoch rangegangen. Sie müssen sich künftig fragen, welche Punktzahl noch vergeben werden kann. Suzaan und Chris haben sich auf den Chenin Blanc aus alten Buschweinen und hochgelegenen Weingärten konzentriert. Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.